

Soins infirmiers 12 Sterbebegleitung

Soins de fin de vie

<https://app.colanguage.com/fr/allemand/plan-de-cours/nursing/12>



| | |
|--|---|
| Der Palliativdienst <i>(Le service de soins palliatifs)</i> | Der Wille (Patientenverfügung) <i>(Les volontés (directive anticipée))</i> |
| Die Palliativversorgung <i>(Les soins palliatifs)</i> | Den letzten Willen erfragen <i>(Demander les dernières volontés)</i> |
| Die Schmerzbehandlung <i>(Le traitement de la douleur)</i> | Mitfühlend (empathisch) <i>(Compatissant (empathique))</i> |
| Die Sterbebegleitung <i>(L'accompagnement en fin de vie)</i> <i>(L'hospice)</i> | Traurig sein / betroffen sein <i>(Être triste / être affecté)</i> |
| Das Hospiz | Kondolieren (beileiden) - jemanden kondolieren <i>(Présenter ses condoléances - condoléancer quelqu'un)</i> |
| Hospizpflege besprechen | Mein Beileid aussprechen <i>(Exprimer mes condoléances)</i> |
| Der Sterbeplan | Religiöse Überzeugung respektieren <i>(Respecter la conviction religieuse)</i> |
| Die Patientenverfügung <i>(La directive anticipée (testament de vie))</i> | Kulturelle Unterschiede berücksichtigen <i>(Tenir compte des différences culturelles)</i> |
| Die Vollmacht (Vorsorgevollmacht) | <i>(La procuration (mandat de protection future))</i> |

1.Exercices

1. E-Mail

Vous recevez un e-mail d'une collègue du service et devez y répondre par écrit en expliquant brièvement la suite prévue.



Betreff: **Patientenverfügung** Herr Kaya, Zimmer 12

Liebe Frau Schneider,

Herr Kaya ist heute sehr müde und hat wieder starke Schmerzen. Seine Tochter hat mir eine Kopie von seiner **Patientenverfügung** und der **Vorsorgevollmacht** gebracht. Dort steht, dass er keine Reanimation möchte und eine **palliative** Behandlung wünscht.

Können Sie bitte kurz schreiben, wie Sie weiter vorgehen wollen (Arzt informieren, **Schmerzmanagement**, evtl. **Hospiz-Beratung**)? Dann lege ich Ihre Antwort zur Akte.

Viele Grüße

Anna Müller, Pflegekraft

Rédigez une réponse appropriée: vielen Dank für Ihre E-Mail. / ich werde zuerst ... und danach ... / bitte legen Sie meine Antwort zu den Unterlagen.

2. Choisissez la bonne solution

1. Im Gespräch mit der Patientin _____ ich
ihren Willen und erkläre ruhig den Pflegeplan.
(Lors de l'entretien avec la patiente, je respecte sa volonté et j'explique calmement le plan de soins.)
a. respektiere b. respektiert c. respektierst d. respektieren
2. Die Tochter ist sehr traurig, und ich _____ sie, so gut ich kann.
(La fille est très triste, et je la console du mieux que je peux.)
a. trösten b. tröstest c. tröstet d. tröste
3. Im Hospizteam _____ wir jeden Morgen über die Schmerzen der Patienten und planen die Schmerztherapie.
(Dans l'équipe de l'hospice, nous parlons chaque matin des douleurs des patients et planifions la prise en charge de la douleur.)
a. sprechen b. sprichst c. sprechst d. spricht
4. Nach dem Tod des Patienten _____ ich den Angehörigen: „Es tut mir sehr leid, ich spreche Ihnen mein tiefes Beileid aus.“
(Après le décès du patient, je dis aux proches : « Je suis vraiment désolé, je vous présente mes plus sincères condoléances. »)
a. sagst b. sagt c. sage d. sagen

1. respektiere 2. tröste 3. sprechen 4. sagen

3. Complétez les dialogues

a. Gespräch über Palliativversorgung im Krankenzimmer

Pflegekraft Anna: *Frau Becker, Ihr Vater kommt jetzt in die Palliativversorgung, das heißt, wir konzentrieren uns auf seine Lebensqualität und lindern seine Schmerzen.* (*Madame Becker, votre père entre maintenant en soins palliatifs : nous nous concentrerons sur sa qualité de vie et soulagerons ses douleurs.*)

Tochter des Patienten: 1. _____ (*Donc il ne s'agit plus de le guérir, mais de faire en sorte qu'il puisse partir dans la dignité, c'est bien ça ?*)

Pflegekraft Anna: *Genau, und wir sprechen mit Ihnen über seine letzten Wünsche, damit wir ihn und Sie gut begleiten können.* (*Exactement. Nous évoquons aussi avec vous ses dernières volontés afin de pouvoir bien accompagner à la fois lui et votre famille.*)

Tochter des Patienten: 2. _____ (*Merci, cela me rassure. J'avais très peur de ce mot « soins palliatifs ».*)

b. Beileid aussprechen nach dem Tod eines Patienten

Pflegekraft Thomas: *Frau Yilmaz, es tut mir sehr leid, mein herzliches Beileid zum Tod Ihres Mannes.* (*Madame Yilmaz, je suis vraiment désolé. Recevez mes sincères condoléances pour la perte de votre mari.*)

Ehefrau des Verstorbenen: 3. _____ (*Merci, c'est très difficile pour moi, mais je suis soulagée qu'il n'ait plus souffert à l'hospice.*)

Pflegekraft Thomas: *Wir haben sehr darauf geachtet, seine Schmerzen zu lindern und auch seine religiösen Überzeugungen zu respektieren.* (*Nous avons veillé à soulager ses douleurs et à respecter ses convictions religieuses.*)

Ehefrau des Verstorbenen: 4. _____ (*Je l'ai senti, cela nous réconforte un peu, ma famille et moi.*)

1. Also geht es nicht mehr um Heilung, sondern darum, dass er in Würde sterben kann, ja? **2.** Danke, das beruhigt mich, ich hatte große Angst vor diesem Wort Palliativversorgung. **3.** Danke, es ist sehr schwer für mich, aber ich bin froh, dass er im Hospiz keine Schmerzen mehr hatte. **4.** Das habe ich gemerkt, das tröstet mich und meine Familie ein bisschen.

4. Répondez aux questions en utilisant le vocabulaire de ce chapitre.

1. Stellen Sie sich vor, Sie betreuen eine sehr kranke Patientin. Wie fragen Sie sie freundlich und respektvoll nach ihren Wünschen für die letzte Lebensphase?

2. Ein Angehöriger fragt Sie nach Palliativversorgung oder Hospiz. Erklären Sie in einfachen Worten, was das ist und worauf man dort besonders achtet.

3. Ein Patient sagt, seine Religion ist ihm am Lebensende sehr wichtig. Wie reagieren Sie kurz, um seine religiösen Überzeugungen zu respektieren?

4. Ein Patient ist gestorben und der Sohn kommt auf die Station. Was sagen Sie ihm kurz, um Ihr Beileid auszudrücken und Mitgefühl zu zeigen?

5. Écrivez 5 ou 6 phrases décrivant une situation dans laquelle vous ou un professionnel soignant apportez du réconfort à une personne en deuil et lui exprimez vos condoléances.

Mein Beileid für Ihren Verlust. / Wenn Sie möchten, kann ich Ihnen in Ruhe alles erklären. / Sie sind mit Ihrer Trauer nicht allein. / Wir respektieren Ihre Wünsche und Ihre Religion.
